MARKETING-ANZEIGE



WIE ANLEGEN IN EINEM INFLATIONÄREN UMFELD?

KAPITALMARKTAUSBLICK

Oleg Schantorenko, CFA 07. September 2022

Diese Werbemitteilung ist nur für professionelle Kunden (MiFID Richtlinie 2014/65EU Anhang II) und Berater bestimmt. Keine Weitergabe an Privatkunden.



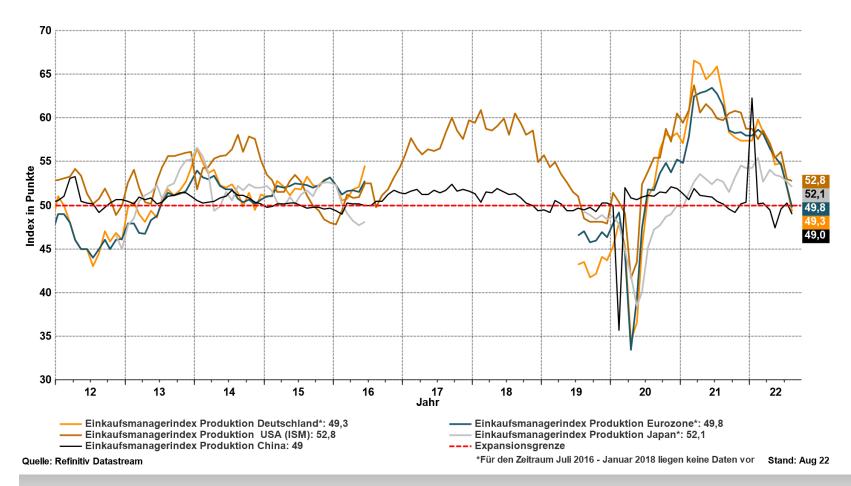
ZUSAMMENFASSUNG



FUNDAMENTAL	MONETÄR	MARKTTECHNISCH
Insbesondere China stellt aktuell ein großes Risiko für globale Konjunktur und die Kapitalmärkte dar. Die Wirtschaft in den USA dürfte sich besser entwickeln, als Europa oder Asien.	Hohe Inflation in den USA und in Europa zwingt die Zentralbanken zum Handeln. Abschwächung der Inflation ist in den USA in Sicht, in Europa voraussichtlich noch lange nicht erreicht.	Pessimismus am Aktienmarkt ist trotz jüngster Erholung historisch hoch. Die meisten markttechnischen Indikatoren geben Kaufsignale an.
SEKTOR- UND LÄNDERPOSITIONIERUNG	Wir achten generell weiter auf ausgewogene Portfolios und fokussieren uns auf Unternehmen mit hoher Preissetzungsmacht und damit stabilen oder im Idealfall steigenden Margen. Im Bereich der erneuerbaren Energien sehen wir gute Opportunitäten, außerdem gibt es wieder attraktiv bewertete Unternehmen im stark abverkauften Tech-Sektor.	
WÄHRUNGEN UND ROHSTOFFE	Sollte die FED-Politik weniger restriktiv werden, dürfte die Dollarstärke vorerst anhalten. Der Ölpreis wird aller Voraussicht nach durch Sanktionen gegen Russland weiterhin hoch bleiben.	



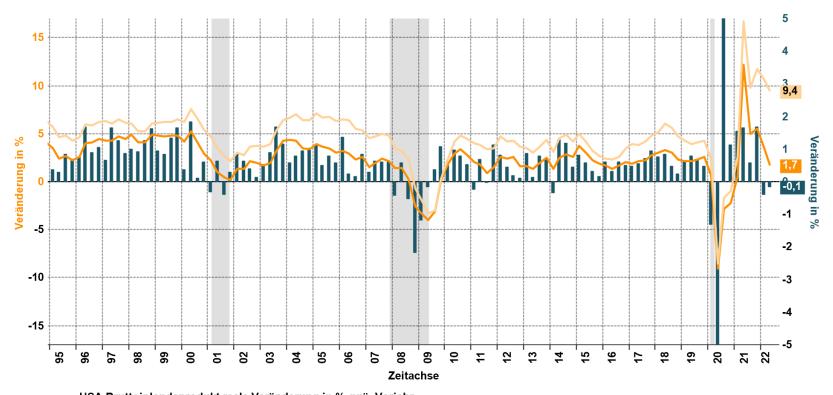
EINKAUFSMANAGERINDIZES PRODUKTION LÄNDERVERGLEICH



Die anhaltende Abkühlung der globalen Wirtschaft ist deutlich in den Frühindikatoren zu sehen. In der Eurozone (insb. auch in Deutschland) ist der Einkaufsmanagerindex unter 50 gefallen und deutet auf eine Kontraktion der Geschäftstätigkeit hin.



BRUTTOINLANDSPRODUKT USA



—— USA Bruttoinlandsprodukt reale Veränderung in % ggü. Vorjahr —— USA Bruttoinlandsprodukt nominal Veränderung in % ggü. Vorjahr

■ ■ USA Bruttoinlandsprodukt reale Veränderung in % ggü. Vorquartal (rechte Achse)

Rezession USA

Quelle: Refinitiv Datastream

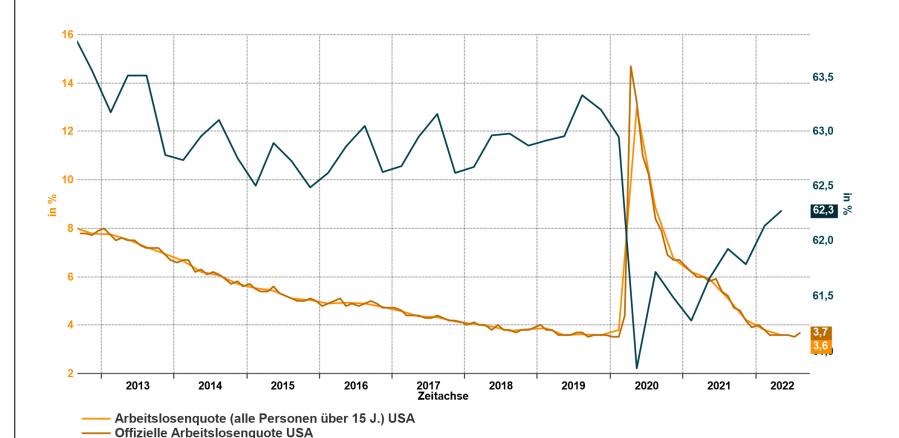
Stand: Q2 22

In den USA steht der Einkaufsmanagerindex zwar noch deutlich über 50, die Wirtschaft ist aber sowohl in Q1 als auch in Q2 real geschrumpft. In Q2 haben vor allem Rückgänge in Lagerbeständen sowie abnehmende Investitionen im Immobiliensektor negativ zum Wirtschaftswachstum beigetragen.



Stand: Q2 22

ARBEITSLOSEN- UND ERWERBSQUOTE USA



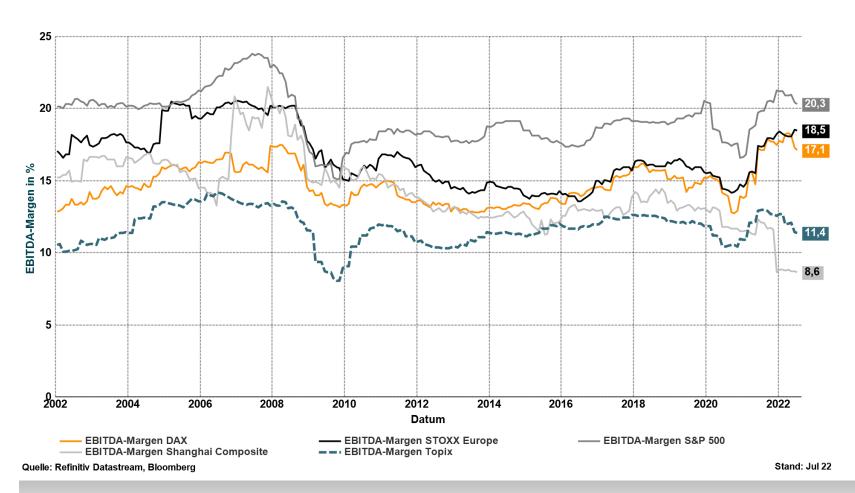
Quelle: Refinitiv Datastream, U. S. Department of Labor

Partizipationsrate USA (rechte Achse)

Der US-Arbeitsmarkt bleibt weiterhin robust und hat das Potenzial, die Wirtschaftsabschwächung erheblich abzumildern. Hohe Beschäftigung sowie hohe Anzahl an offenen Stellen sind auch der Grund, warum die US-Regierung trotz zwei nacheinander folgenden negativen Quartalen formal nicht von einer "Rezession" spricht.



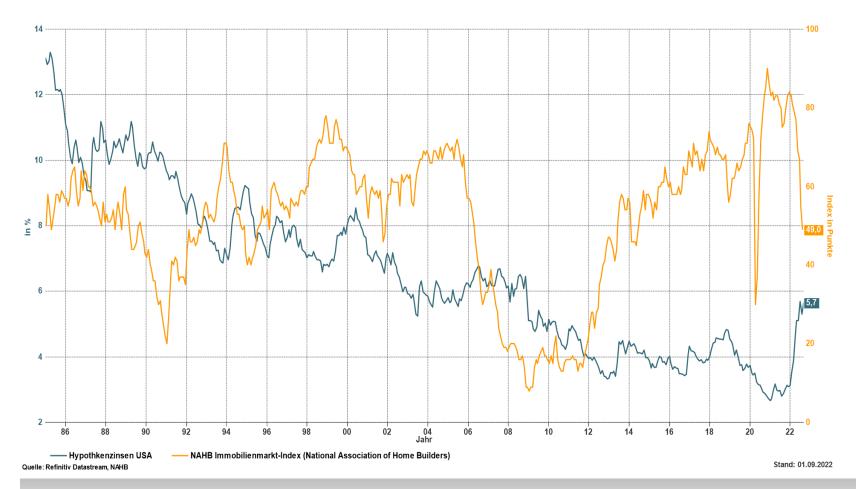
EBITDA-MARGEN LÄNDERVERGLEICH



Margen der Unternehmen sind historisch gesehen recht hoch, sind aber in Europa und insbesondere in Deutschland voraussichtlich nicht nachhaltig.



US-IMMOBILIENMARKT: HYPOTHEKENZINSEN UND NAHB-IMMOBILIENMARKT-INDEX

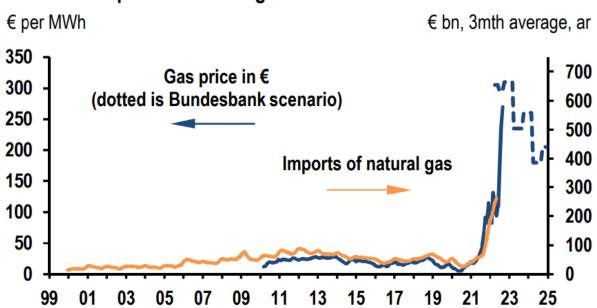


Der US-Immobilienmarkt als wichtiger Konjunkturindikator schwächelt in 2022. Ein Grund dafür sind schnell angestiegene Hypothekenzinsen, die sich auf dem Niveau von 2009 befinden.



GASPREIS UND -IMPORTE IN EUROPA

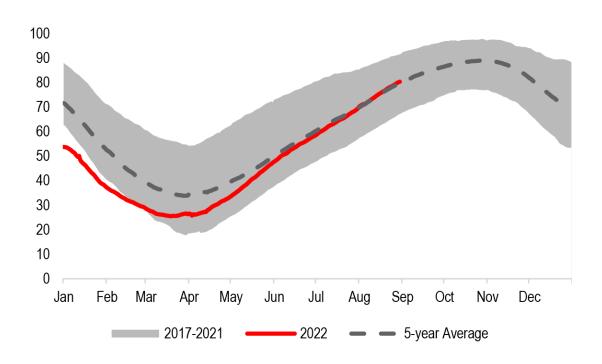
Euro area imports of natural gas



Die Energiekrise in Europa ist ein massives Risiko für Volkswirtschaften, Unternehmen, und Haushalte.

GASVORRÄTE IN EUROPA



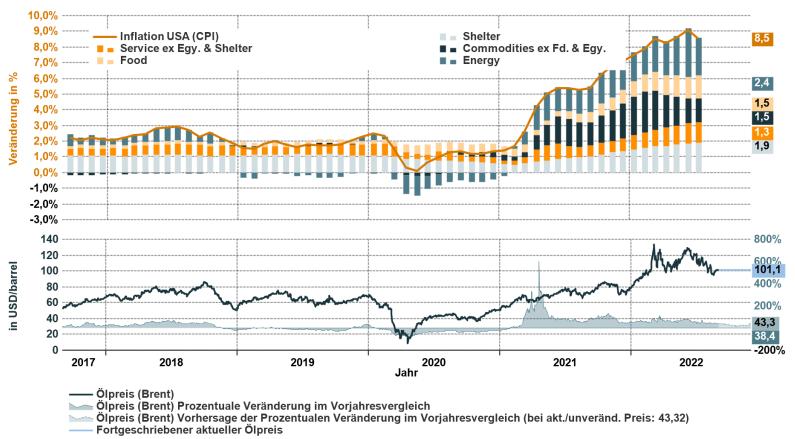


Die Energiekrise in Europa ist ein massives Risiko für Volkswirtschaften, Unternehmen, und Haushalte.

Quelle: Bloomberg. Stand: 05.09.2022.



INFLATION NACH SEKTOREN USA

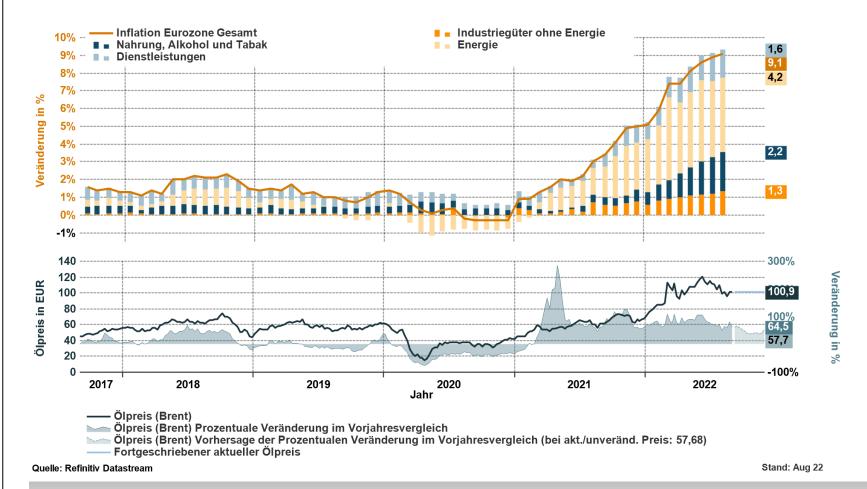


Quelle: Refinitiv Datastream Stand: Jul 22

Ist "Peak Inflation" nach den historisch hohen Zinserhöhungen der Federal Reserve von jeweils 0,75% im Juni und Juli 2022 erreicht? Der Druck auf die FED, Zinsen zu erhöhen, bleibt vorerst bestehen.



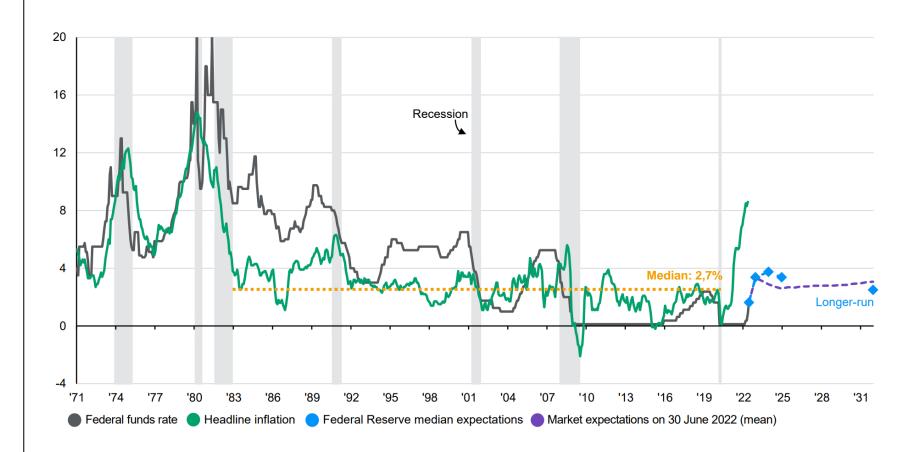
INFLATION NACH SEKTOREN EUROZONE



Angesichts der angespannten Lage an den europäischen Energiemärkten und der Folgeeffekte für Unternehmen und Haushalte ist es wahrscheinlich, dass die Inflationsraten weiterhin hoch bleiben.



FED POLICY RATE UND HEADLINE INFLATION

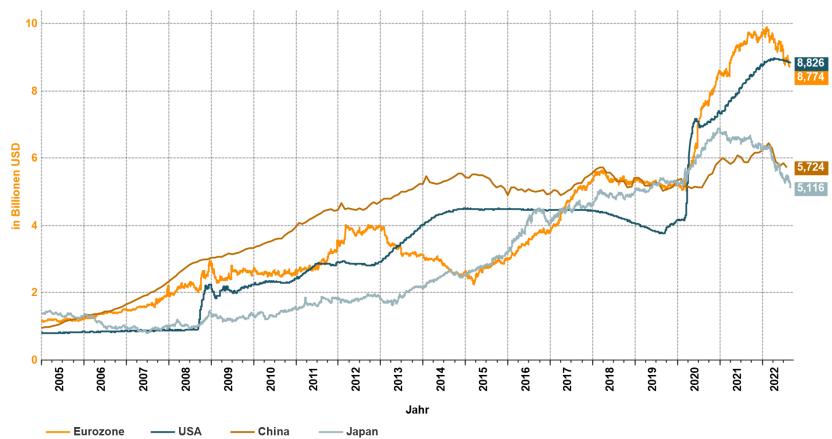


Historisch niedrige Zinsen seit 2001 haben die Inflation keineswegs angekurbelt. Warum sollten höhere Zinsen die Inflation nach unten bringen?

Quelle: Bloomberg, BLS, US Federal Reserve, J.P. Morgan Asset Management. Stand: 30.06.2022



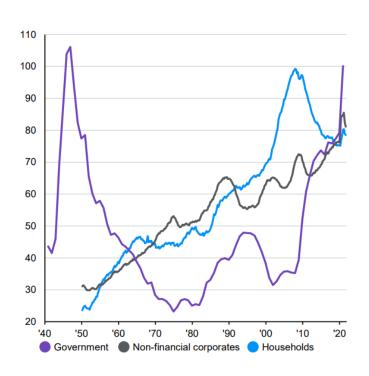
ZENTRALBANKBILANZSUMMEN

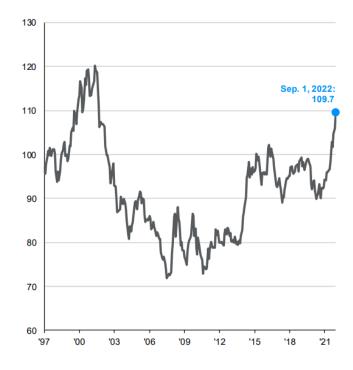


Quelle: Refinitiv Datastream, EZB, Fed, The People's Bank of China, Bank of Japan Stand: 26.08.2022



USA - VERSCHULDUNG RELATIV ZUM BRUTTOINLANDSPRODUKT (LINKS) UND US-DOLLAR INDEX (RECHTS)



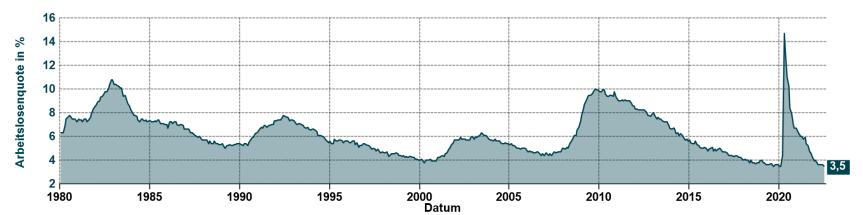




ARBEITSLOSENQUOTE (DM, USA)

DM wages and unemployment rate

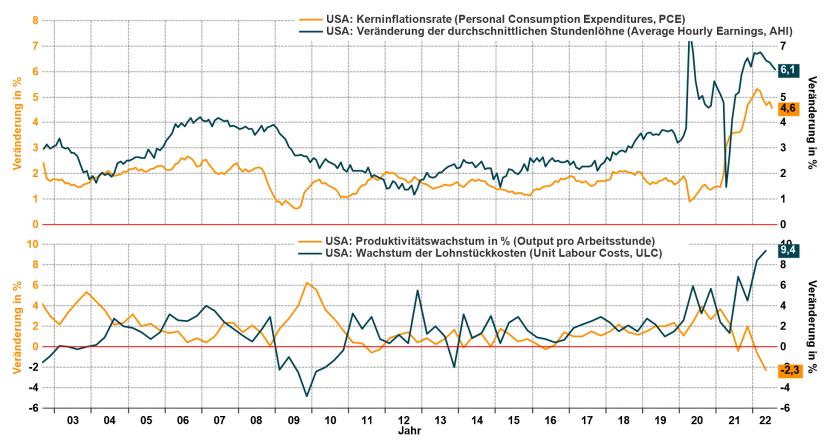




Quelle: National sources, Refinitiv Datastream, Bureau of Labor Statistics, J.P. Morgan Asset Management. Stand: Juli 2022



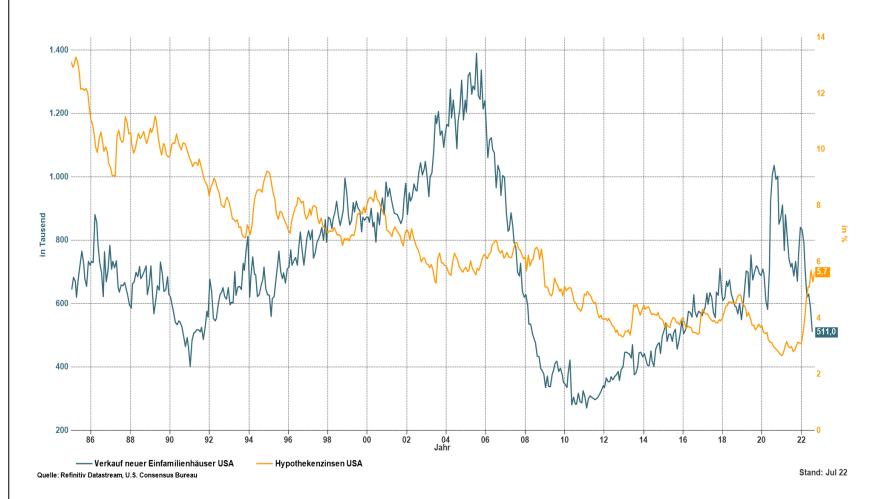
USA – KERNINFLATION, LÖHNE, PRODUKTIVITÄT, LOHNSTÜCKKOSTEN



Quelle: Refinitiv Datastream Stand: Jul 22



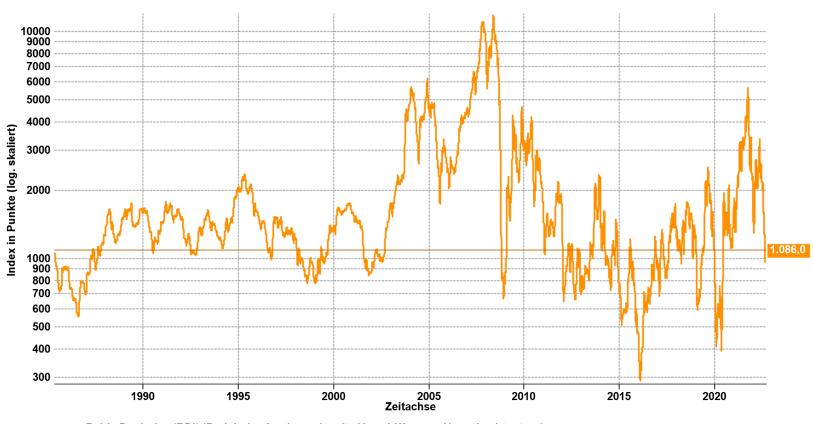
US-IMMOBILIENMARKT: HYPOTHEKENZINSEN UND VERKÄUFE EINFAMILIENHÄUSER







Stand: 02.09.2022

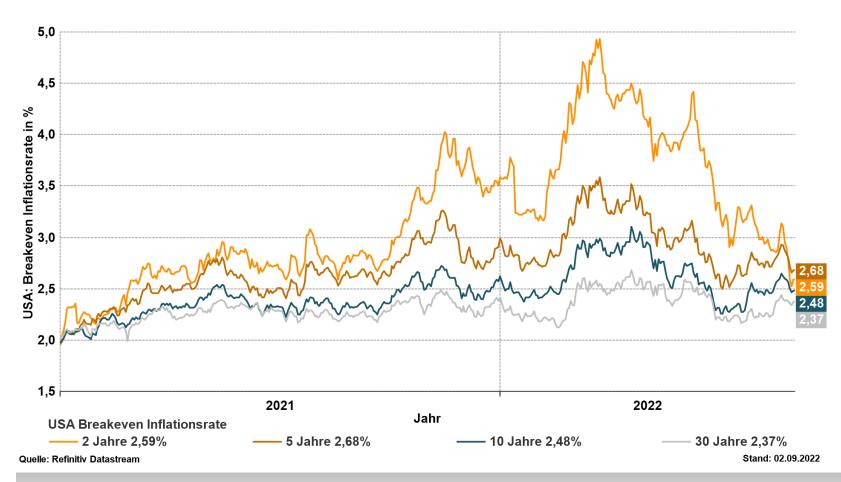


—— Baltic Dry Index (BDI) (Preisindex für das weltweite Verschiffen von Hauptfrachtgütern)
Quelle: Refinitiv Datastream, Baltic Exchange

Nach dem immensen Anstieg der Transportkosten für Güter aller Art (insbesondere Containerfracht) in 2020 und 2021 sehen wir nun fallende Transportkosten. Es ist ein Indikator dafür, dass sich die Lieferkettenprobleme der letzten Jahre entspannen könnten.



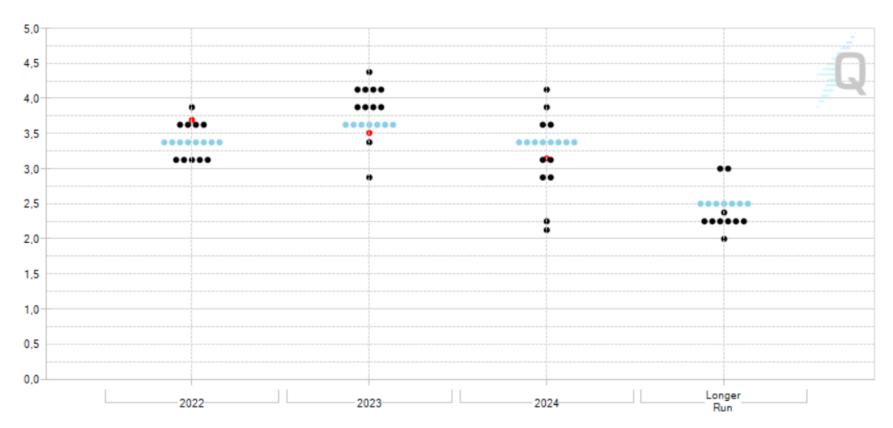
USA – BREAKEVEN INFLATIONSERWARTUNGEN



Unabhängig davon, ob "Peak Inflation" in Q3, Q4 oder später erreicht wird, sind längerfristige Inflationserwartungen für die USA auf historisch (nur) durchschnittlichem Niveau.



FED-DOTS VS. EFFEKTIVE FED FUNDS RATE (30D FED FUNDS FUTURE)



Blue dots indicate the median projection. Data is based on the economic projections published on Juni 15, 2022.

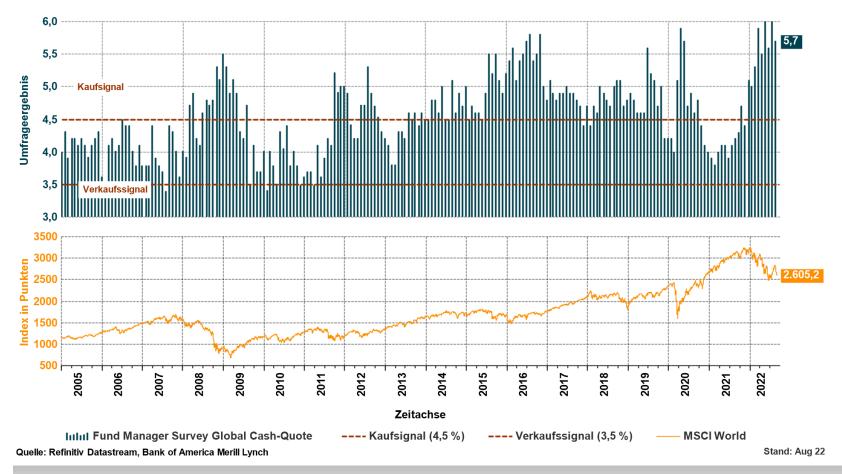
Red dots indicate the effective rate implied by the year-end FedFund future price.

Der Markt erwartet aktuell einen kurzen Zinserhöhungszyklus, der ab März 2023 zu einem Zinssenkungszyklus wird. Die Aussicht auf weniger restriktive FED-Politik dürfte die Abwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar aufhalten.

Quelle: CME Group. Stand: 05.09.2022



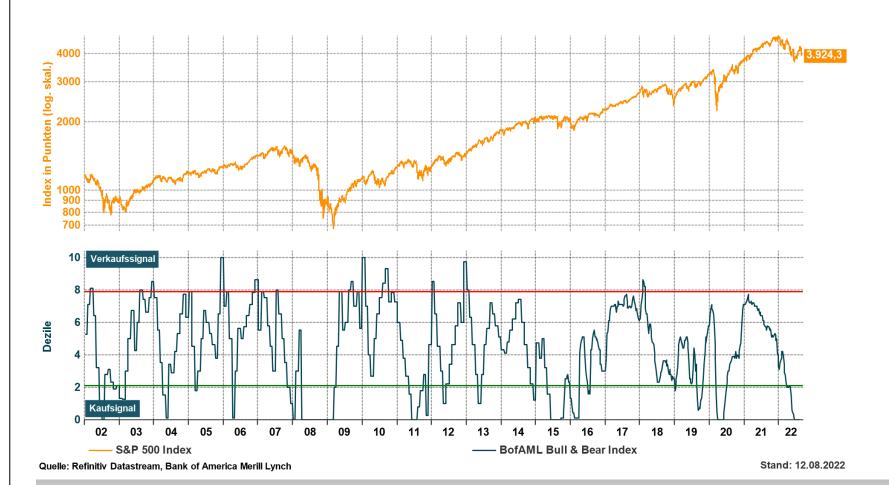
FUNDMANAGER SURVEY GLOBALE CASH-QUOTE



Die Mehrheit der markttechnischen Indikatoren deutet auf Kaufsignale hin. Die Cashquoten der globalen Fondsmanager sind historisch hoch.



BANK OF AMERICA MERRILL LYNCH – BULL & BEAR INDEX



Auch der Bull&Bear Index liefert eines der besten Kaufsignale für den US-Aktienmarkt seit Jahren.

ANLAGESTRATEGIEN IM ÜBERBLICK



RENDITEERWARTUNG



DWS Concept DJE Alpha Renten Global

> Defensiver Mischfonds

Aktienquote 0-20%



DJE – Zins & Dividende Ausgewogener Mischfonds Aktienquote 25-50%



DJE –
Alpha Global
Offensiver
Mischfonds
Aktienquote
51-100%



DJE – Dividende &
Substanz
Aktienfonds
Dividenden - Fokus
Aktienquote
50-100%



DWS Concept
DJE Globale Aktien
Globaler
Aktienfonds
Aktienquote
75-100%

VOLATILITÄT





Fondsmanager



Dr. Jan Ehrhardt Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

- Fondsmanager der Fonds:
 - DJE Dividende & Substanz seit Auflage 2003
 - DJE Asien seit Auflage 2008
 - DJE Zins & Dividende seit Auflage 2011
 - DWS Concept DJE Globale Aktien seit 2014



Stefan Breintner
Leiter des Bereichs
Research & Portfoliomanagement

- Co-Portfoliomanager der Fonds:
 - DJE Zins & Dividende seit 2019
 - DJE Dividende & Substanz seit 2019
 - DJE Asien seit 2019
- Fondsmanager der Fonds:
 - DJE Gold & Ressourcen seit 2008
 - DJE Gold & Stabilitätsfonds seit 2010

Quelle: Bloomberg, DJE Kapital AG

Investmentkonzept

- Der DJE Zins & Dividende ist ein ausgewogener Mischfonds, der unabhängig von Benchmark-Vorgaben weltweit investiert.
- Die Strategie folgt dem Absolute-Return-Gedanken und soll neben einer nachhaltigen Wertentwicklung attraktive Zinserträge durch Anleihen sowie im Zeitverlauf stabile Dividendeneinkünfte aus Aktien erzielen.
- Die differenzierte Gewichtung von Aktien und Anleihen gewährleistet einen Diversifikationseffekt und reduziert Schwankungen im Portfolio.
- Die maximale Aktienquote liegt bei 50%.

Kennzahlen (Stand 31.08.2022)

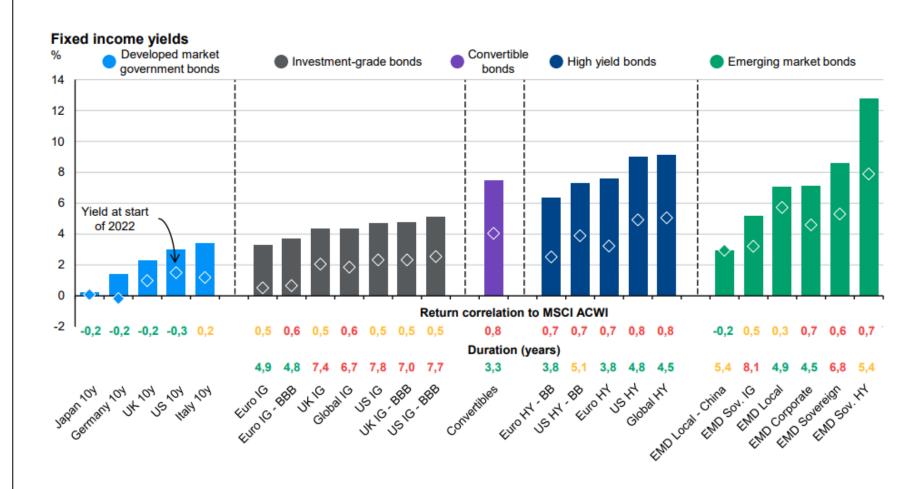
Gewichtete Dividendenrendite Aktien (in %)	3,5*
Freie Cash Flow Rendite (in %)	8,33
Gewichtete Verzinsung der Anleihen (in %)	4,48**
⊘ Rating der Anleihen	BBB+
Duration Rentenportfolio	1,35 Jahre
Fondsvolumen (in Mrd. EUR per 31.08.2022)	3,32

^{*} geschätzt

^{**} bis zum Call

ANLEIHENRENDITEN

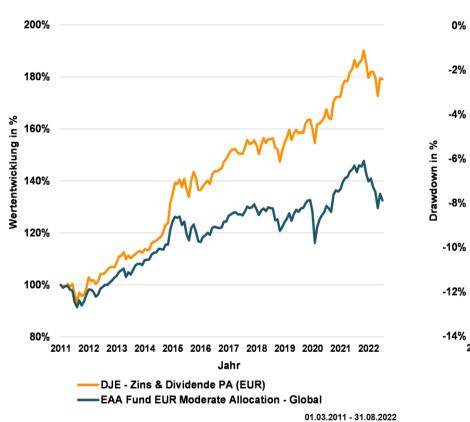


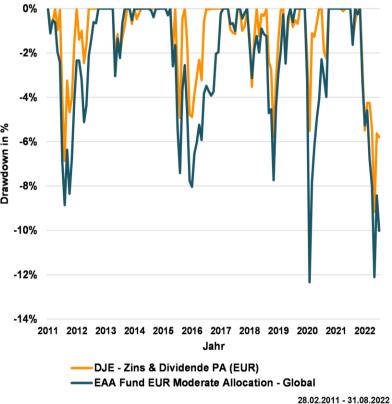


Quelle: Bloomberg, Bloomberg Barclays, ICE BofA, J.P. Morgan Economic Research, Refinitiv Datastream, J.P. Morgan Asset Management. Stand: 30.06.2022.



DJE - ZINS & DIVIDENDE PA (EUR) - WERTENTWICKLUNG UND DRAWDOWN





Quelle: Morningstar, DJE Kapital AG Quelle: Morningstar, DJE Kapital AG

Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen

RECHTLICHE HINWEISE



In den vorangegangenen Darstellungen werden ausschließlich Börsen- und Wirtschaftsinformationen und allgemeine Marktdaten betrachtet. Sie sind lediglich in Grundzügen dargestellt. Aufgrund der Darstellungen können keine Rückschlüsse auf einzelne von der DJE Gruppe angebotenen Produkte oder Dienstleistungen gezogen werden. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt und nach bestem Wissen entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben.

Bei Dienstleistungen in Form der Verwaltung von Spezialfondsmandaten unterliegt die DJE Kapital AG nicht den Produkt-Governance-Vorschriften von Konzepteuren nach § 80 Abs. 9 WpHG. Die von den Kunden beauftragte Kapitalverwaltungsgesellschaft gilt als Hersteller des Produktes.

Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Information kann daher nicht übernommen werden. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Eine zukünftige positive Entwicklung der dargestellten Indizes, Börsen- und Wirtschaftsinformationen, Kurse, Märkte, Indikatoren, allgemeine Marktdaten, Renditen oder sonstige Inhalte kann nicht garantiert werden. Diese können sich auch verschlechtern. Wertpapiere und sonstige Instrumente unterliegen u.a. Kurs- und Währungsschwankungen, die die Rendite steigern oder reduzieren können. Es kann grundsätzlich zum Verlust des eingesetzten Kapitals kommen.

Die nachfolgenden Darstellungen dienen lediglich der eigenverantwortlichen Information. Sie können eine Aufklärung durch Ihren Berater nicht ersetzen. Die Darstellungen sind nicht geeignet, die Chancen und Risiken der von der DJE Gruppe angebotenen Produkte und Dienstleistungen darzustellen.

Inhalt und Struktur dieser Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der vorherigen Zustimmung der DJE Kapital AG.

Begriffserläuterungen finden Sie in unserem Glossar unter: www.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar

RISIKOHINWEISE



- Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
- Bisher bewährter Analyseansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg.
- Preisrisiken von Anleihen bei steigenden Zinsen: Das Zinsänderungsrisiko ergibt sich aus der Unsicherheit über die künftigen Veränderungen des Marktzinsniveaus. Als Käufer eines festverzinslichen Wertpapiers sind Sie einem Zinsänderungsrisiko in Form eines Kursverlustes ausgesetzt, wenn das Marktzinsniveau steigt. Dies kann zu einer eingeschränkten Veräußerbarkeit des Wertpapiers oder zu einem Vermögensverlust führen.
- Währungsrisiken durch Auslandsanteil im Portfolio: Sie sind einem Währungsrisiko ausgesetzt, wenn in eine fremde Währung lautende Wertpapiere oder Anleihen investiert wird und der zu Grunde liegende Devisenkurs sinkt. Durch die Aufwertung des Euro (Abwertung der Auslandswährung) verlieren die in Euro bewerteten ausländischen Vermögenspositionen an Wert. Zum Kursrisiko ausländischer Wertpapiere kommt damit das Währungsrisiko hinzu – auch wenn die Papiere an einer deutschen Börse in Euro gehandelt werden. Sie können einen Vermögensverlust erleiden, wenn die ausländische Währung, in der die Anlage getätigt wurde, gegenüber der heimischen Währung abgewertet wird.
- Aktienmarktrisiko durch möglichen Kursverfall aufgrund schwieriger Marktbedingungen:
 Wertpapiere unterliegen marktbedingten Kursschwankungen, die möglicherweise nicht durch das aktive Management des Vermögensverwalters oder des Anlageberaters ausgeglichen werden können.
- Inflationsrisiko:
 - Je nach Höhe der Inflationsrate und dem realisierten Ertrag von Dividendeneinnahmen und Kursgewinnen oder Kursverlusten kann sich eine negative oder eine positive Realverzinsung ergeben.
 - Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner ausfällt, obwohl er zahlungsfähig ist. Denn trotz der Zahlungsfähigkeit besteht das Risiko fehlender Transferfähigkeit und -bereitschaft seines Sitzlandes die Zins- und Tilgungsleistungen nicht fristgerecht oder überhaupt nicht zu leisten. Bei Wertpapieren in Fremdwährungen kann es dazu kommen, dass Ausschüttungen in Währungen gewährt werden, die auf Grund eingetretener Devisenbeschränkungen nicht mehr konvertierbar sind.
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten: Bei Anleihen zählt die Bonität des Emittenten zu den wichtigsten Auswahlkriterien. Die Bonität eines Emittenten kann sich während der Laufzeit der Anleihe derart verschlechtern, dass die Zins- und Tilgungszahlungen des Emittenten nicht nur gefährdet sind, sondern sogar ausfallen. Dies kann zu einem vollständigen Verlust Ihres Anlagebetrages bedeuten.
- Langfristige Erfahrungen, Zertifikate und Auszeichnungen garantieren keinen Anlageerfolg.

DISCLAIMER



Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung.

Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des vollständigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls dieser jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden, welche die allein verbindliche Grundlage des Kaufs darstellen.

Die vorgenannten Unterlagen erhalten Sie in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite https://www.dje.de/investmentfonds/fonds-im-uberblick/ oder in gedruckter Form bei Ihrem Finanzberater, der DJE Kapital AG, Pullacher Straße 24, 82049 Pullach, Deutschland, der DJE Finanz AG, Talstraße 37 (Paradeplatz), 8001 Zürich, Schweiz, und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DJE Investment S.A., Büro: 4, rue Thomas-Edison, 1445 Strassen, Großherzogtum Luxemburg. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter https://www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte abgerufen werden.

Die in dieser Marketingunterlage beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds getroffen haben, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des jeweiligen Fondsvermögens, den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der DJE Kapital AG wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern.

Berechnungen der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei der Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 50,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern.

Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

Die ausgegebenen Anteile dieses/dieser Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses/dieser Fonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden.